

Ligurien Reiseziele von Rapallo nach Nervi



© 2020

ginkotours.com
guide turistiche online

Ligurien Reiseziele: Eine Woche zu Fuss und mit öffentlichen Verkehrsmitteln an der ligurischen Küste.

Mit diesem Reiseführer können Sie das schöne Ligurien entlang der ligurischen Küste von Rapallo bis Nervi erkunden. Diese vom Mittelmeer umspülte Region ist im Sommer geprägt von einem besonders warmen, aber trockenen und deshalb angenehmen Klima.

Wir besuchen Rapallo unter anderem mit seiner Altstadt, dann gehen wir zu Fuss nach Santa Margherita Ligure an die Strandpromenade mit vielen Geschäften und Kirchen.

Portofino mit seinem Schloss Brown und seinem pittoresken Dorf.

Camogli ist mit seinen bunten Häusern am Meer besonders eindrucksvoll. San Fruttuoso und seine Abtei. Recco mit seiner legendären Focaccia. Nervi inklusive Spaziergang entlang der Klippe.



Historische Zentrum von Rapallo

Rapallo strand und Sehenswürdigkeiten – Neben dem Sand, der Uferpromenade, das historische Zentrum von Rapallo ist in jedem Fall einen Besuch wert. Die autofreie Innenstadt ist angenehm und entspannend, es gibt viele Geschäfte und Bars, ideal für einen Cappuccino.

Der Chiosco della Musica (Musik-Kiosk) befindet sich im Herzen der Stadt und ist ein kreisförmiges Jugendstilgebäude mit 12 Säulen, die die Kuppel tragen. Schöne Fresken bedecken das Gewölbe mit Bildern berühmter Musiker.

Donnerstags grosser Wochenmarkt mit unterschiedlichsten Waren (von 8 bis 13 Uhr) entlang der Küstenstrasse Vittorio Veneto und auf der Piazza IV Novembre. Von Rapallo (Italien) aus können Sie mit dem Zug oder Bus alle für den Tourismus interessanten Orte in Ligurien erreichen. Zum Beispiel Portofino.



Sehen Sie hier die Fahrpläne und Buslinien:

Esercizio Bus ATP
www.atpesercizio.it



Santa Margherita Ligure

Urlaub in Santa Margherita Ligure? Ist ein Touristenort am Golf von Tigullio. Zwischen Rapallo und Portofino gelegen, mit vielen Hotels, bekannt für seine langen Palmenalleen und dem Hafen.

Der wunderschöne Sand. Ein Spaziergang entlang der Strandpromenade, ein Besuch des Stadtzentrums mit seinen Geschäften, die schöne Kirche Santa Margherita d'Antiochia (an der Piazza Caprera). Das ist das Angebot dieser Stadt.

In Santa Margherita Ligure ist am Freitag (von 8 bis 13 Uhr) am Corso Matteotti Wochenmarkt.

Ferien in Italien – Umgeben von Hügeln mit mediterraner Vegetation, etwa mit maritimen Kiefern, Kastanienbäumen und in tieferen Lagen von Olivenhainen bedeckt. Unzählige luxuriöse Villen mit ihren Gärten tronen über der „Costa dei Delfini“, die den Ort mit Portofino verbindet.



Portofino Italienische Riviera

Es ist ruhig, die Italienische Riviera, Portofino und Umgebung zu erkunden. Meer, Sonne, Portofino mit seinem dörflichen Charakter wird Sie verzaubern.

Auf der gegenüberliegenden Seite, wo sich die Kirche San Giorgio und das Castello Brown befinden, geht es inmitten der Natur hinauf bis zum Leuchtturm, wo sich der Blick im endlosen Horizont verliert.

Ab Santa Margherita (Dauer 1 Stunde und 20 Minuten) beginnt ein Wanderweg direkt am Meer entlang, Richtung Portofino. In Paraggi angekommen verläuft der Weg oberhalb der Provinzstrasse, die nach Portofino führt, unmittelbar durch die unberührte Natur. (Um den Weg in die entgegengesetzte Richtung zu gehen, benutzen Sie den seitlichen Weg hinauf zur Kirche von San Martino.)

Eine weitere Möglichkeit, nach Portofino zu gelangen, ist, am Morgen nach San Fruttuoso mit dem Boot von „Golfo Paradiso“ zu fahren und dann den ausgeschilderten Fussweg Richtung Portofino zu nehmen. Gutes Schuhwerk, denn der Weg ist teilweise unbefestigt! (Dauer 2 Stunden 30 Minuten).



Camogli in Ligurien

Camogli erstreckt sich malerisch von der Hauptstrasse bis hinunter zum Meer.

Es gibt Parkplätze am Strassenrand, einen kostenpflichtigen Parkplatz mit Schranke und im Sommer viele weitere kostenpflichtige Parkplätze stadteinwärts.

Es empfiehlt sich jedoch, Camogli mit Zug oder Bus zu besuchen, da die Parkplätze besonders in der Saison oft belegt sind.

Die Strandpromenade mit ihren Bars, Restaurants und Geschäften ist wunderschön. Die bunten Häuser vor pittoresker Meereskulisse, der kleine Strand und der Hafen, Camogli ist ein wahres ligurisches Juwel.



Wo man essen kann (Restaurant in Camogli)

Im historischen Zentrum:
Ristorante Cucù

Seeblick:
Ristorante La Camogliese
Ristorante 7 pance

Trattoria:
Trattoria del Duca



Abtei von San Fruttuoso



Die Bucht wird von der Abtei aus dem Jahr 1000 n. Chr. dominiert, ausserdem gibt es einen kleinen Strand mit bunten Kieselsteinen. Geöffnet jeden Tag.

Einige Fischerhäuser befinden sich hinter der Abtei, an denen der kleine Wanderweg unmittelbar vorbeiführt. Man trifft auf wilde Ziegen, die in absoluter Freiheit umherstreifen. Auch für den Jesus Statue ist die Bucht weltberühmt, eine Bronzestatue, die in etwa 15 Meter Tiefe auf dem Meeresgrund steht und gerne von Tauchern besucht wird. Für den Rückweg wird die Schifffahrtsgesellschaft „Golfo Paradiso“ empfohlen, die diese schöne Route fährt.

Weitere Wanderwege und alle Informationen zu diesem fantastischen Naturschutzgebiet finden Sie hier:

Parco di Portofino
www.parcoportofino.com

Anreise

Sehr zu empfehlen ist ein Ausflug in die Abtei von San Fruttuoso, von Camogli aus zu Fuss geht es vorbei an San Rocco.

(Dauer: ca. 3 Stunden)

Von der Viale dei Cipressi in Camogli aus geht man die Via San Rocco hinaufgehen. Gutes Schuhwerk, weil der Treppenweg anspruchsvoll ist. Wenn Sie San Rocco erreicht haben nehmen Sie seitlich der Kirche den Weg, der am Meer entlang führt. Die Route schlängelt sich teils bergauf und bergab, es gibt aber auch ebene Passagen und an manchen Stellen befinden sich Stahlbefestigungen (Ketten, im Felsen verankert, die einen sicheren Halt bieten).

Unterwegs findet man Schützengräben aus dem Zweiten Weltkrieg.



Recco: seine Focaccia

Gehen wir nach Recco (Italien), um seine berühmte Focaccia zu probieren.

Recco ist zu Fuss von Camogli aus leicht zu erreichen und liegt in einer kleinen Bucht, die in den Farben des Golfo Paradiso leuchtet. Oder mit dem Zug von Rapallo. Die kleine Stadt wurde während des Zweiten Weltkriegs schwer beschädigt und unmittelbar nach dem Krieg wieder aufgebaut.

Es gibt einen schönen Strand, viele Kirchen zu besichtigen, aber auch zahlreiche Bars und Restaurants findet man in der ganzen Stadt.

Bekannt ist die „Focaccia di Recco“, ein Teigprodukt aus dem Ofen, das aus Weizenmehl, Olivenöl extravergine, Wasser und Salz hergestellt und mit Frischkäse gefüllt wird.

Wer es bequem mag isst sie vom Teller, es gibt sie aber auch in Papier eingewickelt direkt auf die Hand.

Die Focaccia mit dem besten Wert Preis-Leistungsverhältnis finden Sie im Restaurant:

“Da Lino”
Via roma 70



Reiseziel in Ligurien: Nervi

Reiseziel in Ligurien, Nervi: der Anita Garibaldi Wanderweg.

Schöner Ausflug nach Nervi, um dort den Anita Garibaldi Wanderweg zu genießen. Eine sehr charmante Wanderung unmittelbar zwischen Land und Meer

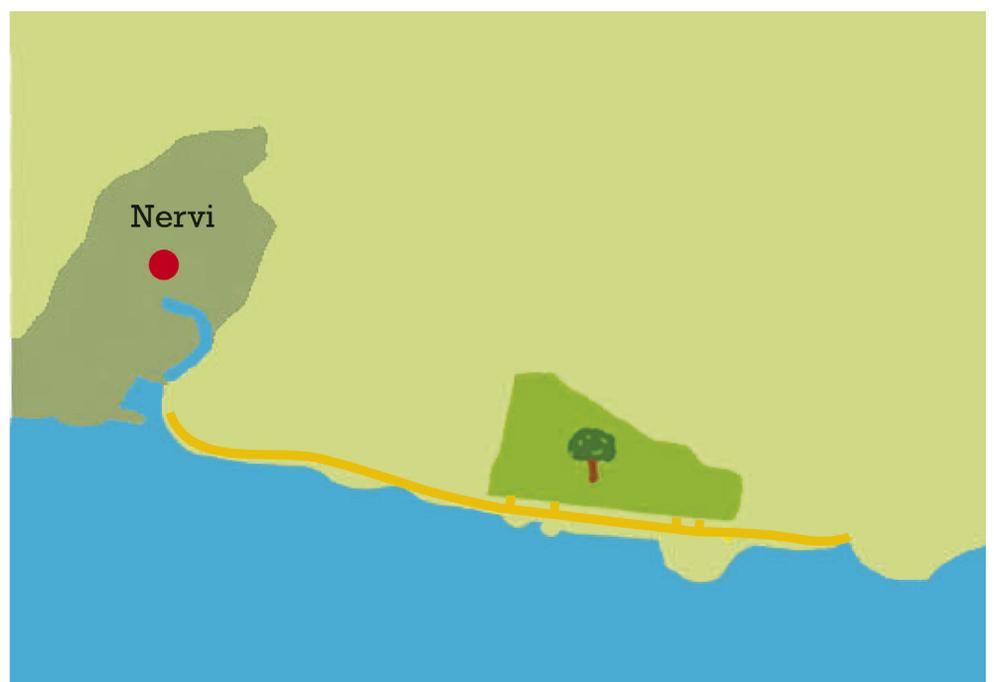
Entlang der Steilküste, wurde (siehe Foto) der Wanderweg zu Ehren von Anita Garibaldi gebaut.

Die Route erstreckt sich über 2 km unmittelbar zwischen dem Meer und dem Botanischen Garten, leicht zugänglich, auch wenn sie durch die Eisenbahn getrennt ist. Ein sehr schöner Ort, der, aufgrund seiner Lage. Dieser Wanderweg ist am Wochenende nicht nur bei den Genuesen sehr beliebt. Unterwegs finden sich diverse Verpflegungsmöglichkeiten. Sie können Nervi leicht mit dem Zug erreichen.



Den Zugfahrplan
finden Sie hier:

www.thetrainline.com





Ligurische Küche

Die ligurische Küche zeichnet sich durch ursprüngliche Gerichte, Teigwaren, einer Auswahl an frischen und getrockneten Nudeln, Wild, Fisch und Meeresfrüchten aus.

Die Farinata aus Kichererbsenmehl, oben knusprig und unten weich. Zum Grundteig kann Rosmarin, Artischocken, Pilze oder Gorgonzola hinzugefügt werden.

Genuesische Focaccia aus Weizenmehl, mit dünn geschnittenen Kartoffeln auf der Oberfläche oder dünn geschnittenen Zwiebeln.

Bei allen typisch ligurischen Gerichten darf das Olivenöl extravergine nicht fehlen.

Die Trofie al pesto, eine Spezialität der ligurischen Küche mit dem Hauptbestandteil Basilikum sowie Parmesankäse, sardischem Pecorinokäse, Pinienkernen, Knoblauch, grobem Salz und dem unvermeidlichen Olivenöl.

Das ligurische Kaninchen ist ein Beispiel für typisch ligurische Küche, die mit Thymian, Lorbeerblättern, Rosmarin, Rotwein, Pinienkernen und Taggiasca-Oliven gedünstet werden.

Fisch geschmort oder in bianco mit Pinienkernen.

Im Golf von Tigullio, Santa Margherita Ligure, Rapallo, etc. . . . gibt es Restaurants und Trattorien, die allen Ansprüchen gerecht werden.



Hôtel



Alle Touren
haben wir
persönlich
ausprobiert und erlebt

Buchen Sie bei uns
die besten Hotels
und Mietwagen, damit
Sie fantastische Ferien
verbringen können!

ginkotours.com